

Channeling von Phil Schneider mit Karl Mollison 05Mai2017

Zusammenfassung der Biographie

Phil Schneider war ein Geologe, Ingenieur und Sprengstoffexperte, der in den 1970er und 80er Jahren für die Regierung und staatliche Auftragnehmer im geheimen Tunnelsystem unter den Vereinigten Staaten tätig war. Dies führte dazu, dass er viele geheime Regierungsprojekte und Vertuschungen aufdeckte, darunter eine Schlacht zwischen Grauen-Außerirdischen und US-Soldaten in einer tiefen unterirdischen Basis in der Nähe von Dulce, New Mexico. Phil wurde 1947 als Sohn eines Marinekapitäns geboren, der an Atombombentests im Pazifik und dem berüchtigten „Philadelphia Experiment“ beteiligt war. Phil begann in den 1990er Jahren auf verschiedenen Konferenzen und Vorträgen zu erzählen, was er wusste. Er starb 1996 in seinem Haus in Oregon unter verdächtigen Umständen, die die Behörden auf Selbstmord zurückführten.

Eröffnendes Gespräch

[00:01:08.03] Denny: Herzlich willkommen. Hier ist Denny und mein Youtube-Kanal „Why Is This True?“ Heute ist wieder Karl Mollison bei mir. Wir machen weiter mit einer Channeling-Sitzung mit Phil Schneider. Vielen Dank, dass du heute wieder dabei bist, Karl, ich weiß das wirklich zu schätzen. Wir bekommen eine Menge interessanter Rückmeldungen zu unserer Reihe, also, willkommen und danke, dass du dabei bist.

[00:01:36.21] Karl: Vielen Dank, Denny. Ich schätze die Möglichkeit, auf diese Weise zu Diensten zu sein und dabei zu helfen, das Ganze voranzubringen und mehr Informationen über alles, was vor sich geht, herauszubringen. Ich arbeite als Heiler, um Menschen zu helfen, aber es dauerte nicht allzu lange, bis ich anfing, in die finstere Seite der Dinge hinein zu stolpern. Dazu gehören auch Außerirdische und ihre Aktivitäten. Viele, viele Menschen hatten solche Erlebnisse. Jetzt weiß ich natürlich, dass das im globalen Rahmen stattfindet und jeder heute lebende Mensch wird davon durch direkte Manipulation beeinflusst. Sie arbeiten auch gezielt daran, finstere Geister zu requirieren und sie als ihre Lakaien einzusetzen. Das ist auch ein großes Problem, das sich durch die gesamte Zeit und Geschichte zieht. Die Finsteren, die sich vor Äonen vom Licht abgewandt haben; sie sind da draußen unterwegs, sie sind in 90 % aller Menschen und auch außerirdische Geister treiben sich auf der Erde herum. Sie dirigieren diese Wesen und rekrutieren sie, um Menschen ins Visier zu nehmen und bestimmte spezifische Manipulationen durchzuführen und so weiter. Das ist sehr düster, sehr unheimlich. Das tut mir leid, aber ...

[00:02:54.19] Karl: Das ist es, womit ich ständig bei meiner Arbeit mit Menschen in Kontakt komme. Es ist alles sehr ...

[00:02:58.14] Denny: Nun, Karl. Das ist vielleicht eine gute Gelegenheit, um die Frage zu stellen, basierend auf dem, was du gelernt hast, was siehst du als ihren Grund oder ihr Ziel in all dem?

[00:03:10.07] Karl: Für wen?

[00:03:11.28] Denny: Für die Außerirdischen. Warum richten sie ihre Aufmerksamkeit so sehr auf die Menschen und die Kontrolle und Manipulation von Menschen? Was haben sie davon?

[00:03:21.02] Karl: Nun, was mir vom Licht erzählt wurde, ist, dass sie Pläne für unseren Planeten haben und dass sie Vorteile daraus ziehen, Menschen zu manipulieren und sie als Sklaven in verschiedenen Funktionen zu benutzen, oft als Arbeiter für die niederen Arbeiten und Aufgaben, Bergbauoperationen und Dinge dieser Art. Sie wollen den Planeten für sich selbst und zusätzlich eigenartig wird das Ganze dadurch, dass es drei verschiedene Gruppen gibt, die um die ultimative Kontrolle wetteifern. Es ist alles andere als eine gute Situation. Sie haben im Moment ein loses Bündnis, denn ihr oberstes Ziel ist es, die Menschheit zu unterwerfen und zu eliminieren, wenn sie es schaffen.

[00:04:21.02] Karl: Nun, was mir auch gezeigt wurde, bevor jemandem da draußen das Herz stehen bleibt, ist, dass das göttliche Reich das nicht zulassen wird und dass es deshalb noch nicht dazu gekommen ist, denn sie haben eine enorme technologische Überlegenheit gegenüber uns und sie könnten es tun und ein Megagemetzel anrichten, wenn sie es drauf anlegen würden. Das göttliche Reich kann das verhindern und hat es auch schon getan, nehme ich an. Im Moment ist es mehr eine Art Tauziehen und das göttliche Reich möchte, dass wir gewinnen, denn der Grund, warum wir existieren, ist, dass wir uns durchsetzen sollen, lernen sollen, stärker werden sollen und die Fähigkeiten der göttlichen Ebene als unabhängige, individuelle Wesen mit freiem Willen und freier Handlungsfähigkeit nutzen sollen, nach wie vor verbunden mit der Quelle von allem, dem höchsten Schöpfer – aber mit Freiheit und Unabhängigkeit. Das ist die Lernkurve, die wir durchlaufen, damit wir diese Fähigkeiten entwickeln, um etwas über die Negativität und die Fallstricke und Verantwortlichkeiten, die Macht mit sich bringt, zu lernen.

[00:05:39.29] Karl: Was anderen Gruppen von Wesen widerfahren ist – zuerst den gefallenen Geistern und dann den Außerirdischen, die von ihnen negativ beeinflusst wurden – ist, dass sie, wenn sie zu viel Macht wollen, mehr das Sagen haben wollen als das Licht selbst – das ist eine Falle. Sie wandten sich vom Licht ab, wollten ihr eigenes Reich haben und nicht irgendwelchen göttlichen Prinzipien folgen und nach Belieben Exzesse ausleben können. Das ist eine Abwärtsspirale. Es hat sie so weit vom Weg abgebracht, dass sie in einer so niedrigen Schwingung sind, dass es eine echte Herausforderung sein wird, sie wieder vollständig in das Licht zu integrieren.

[00:06:31.15] Karl: Das ist es, was ich bei der Arbeit mit Menschen tue, diese Typen zu entfernen und sie in eine Art Reha zu bringen. Das kann der Menschheit drohen und wir hatten unsere dunklen Zeiten. Man sieht heute viele Menschen, die schlimme Entscheidungen in ihrem Leben getroffen haben und sie folgen niederen Motiven und

eigennützigen Motiven und manipulieren und töten andere Leute. Das ist weitgehend das Werk der dunklen Energien.

[00:07:03.20] Denny: Genau. Darf ich etwas fragen? Es gibt einen Begriff, der verwendet wird: „Loosh“. Auch das spielt mit hinein. Wenn jemand Wut, Angst und negative Emotionen erlebt, dann ernähren sich diese finsternen Geister tatsächlich von dieser Art von Energien, die Menschen so leicht kreieren können – das spielt auch mit hinein, oder?

[00:07:29.16] Karl: Das tut es und was passiert, ist, dass es deine Aura schwächt, es schwächt dein natürliches energetisches Schutzschild und deine Abwehr und diese finsternen Geister können tatsächlich in dein Energiefeld eindringen und sich niederlassen – dann haben sie mehr Möglichkeiten, dich von innen zu manipulieren.

[00:07:47.29] Denny: Richtig. Es ist also eine Art parasitäre Beziehung.

[00:07:50.17] Karl: Genau.

[00:07:51.22] Denny: Okay.

[00:07:51.25] Karl: Wie wenn man eine Infektion hat – aber es ist ein Bewusstsein. Es ist kein Virus. Es ist ein Bewusstsein und eines mit einigen Fähigkeiten. Sie sind nicht super intelligent und allmächtig. Sie sind nicht so, wie sie in den Filmen dargestellt werden, wo die Dämonen mit Gott ringen und für gewisse Zeit gewinnen können. Sie sind nicht annähernd auf diesem Niveau. Sie stolpern und tappen in der Dunkelheit herum. Es ist weitgehend die Unwissenheit über ihre Existenz, die ihnen einen Vorteil verschafft, denn wir werden beeinträchtigt und haben einfach keine Ahnung, warum.

[00:08:28.05] Denny: Ja.

[00:08:29.01] Karl: Das gibt ihnen die ... Damit kann man umgehen. All diese Dinge können behoben werden, besonders die Eindringlinge, die Geister und die Außerirdischen. Wenn wir uns an das göttliche Reich wenden, kann es uns zu Hilfe kommen. Wenn wir nicht um Hilfe bitten, werden sie sich heraushalten, denn im Moment haben wir das Sagen. Dies ist ein Test für uns.

[00:08:54.00] Denny: Nun, Karl, es ist wahr, dass Phil Schneider eine Geistrettung nötig hatte, richtig?

[00:08:59.21] Karl: Ja. Er war einer der vielen Unglücklichen, die auf dem Weg zum Licht stecken geblieben sind. Wenn wir hier mit unserem Körper durch sind, muss unsere geistige Essenz eine Art Aufstieg vollführen, um sich vollständiger mit den höheren Bereichen zu verbinden – mit dem göttlichen Reich. Die Lichtrufener kommen immer, um bei diesem Prozess zu helfen, aber nicht jeder kann sie sehen. Es ist nicht anders als, dass der Durchschnittsbürger typischerweise keine Engel sehen kann, die mit ihm in dem Raum sind. Nun, wenn du stirbst, kannst du vielleicht immer noch keine Engel sehen. Deine Lichtwesen-Sinne sind eventuell noch nicht ausgebildet, denn schließlich verlierst du deine Augen, du verlierst deine Ohren, du verlierst deinen

Körper, um zu fühlen. Du befindest dich eine Zeit lang im Wesentlichen in einem Nichts. Sicherlich, wenn man plötzlich ermordet wird, hat man keine Gelegenheit, sich auf das, was kommt, vorzubereiten. Ich kenne seine spirituellen Überzeugungen oder Praktiken nicht – wenn er überhaupt welche hatte. Auf jeden Fall war er einer der Unglücksraben. Ich war froh, dass wir das für ihn tun konnten. Allein schon nur, um ihm in dieser Weise zu helfen.

[00:10:16.20] Karl: Je nachdem in welchem emotionalen Zustand man stirbt, kann das eine große Bürde sein, wenn man verwirrt ist oder durch eine chronische Krankheit wirklich völlig am Ende ist. Wenn du ein Ungläubiger bist, wenn du plötzlich stirbst und nicht in der Lage bist, dir auf die plötzliche Veränderung der Umgebung einen Reim zu machen, weißt du vielleicht nicht einmal, dass du tot bist. Es klingt seltsam, aber das passiert tatsächlich. Etwa einer von drei Menschen macht das durch und das kann viele Jahre so weitergehen, bis es endlich einen Weg gibt, sie zu erreichen und eine Rettung zu bewirken. Ich gehe hinaus und interagiere aktiv mit diesen Geistern, um Heilung für sie herbeizuführen und ich verrichte Arbeiten an ihnen, um ihre Schwingung anzuheben, damit sie anfangen können, mit den Lichtrufern zu kooperieren. Sobald das passiert ist, können sie den Rest des Weges erfolgreich bewältigen, aber sie brauchen einfach etwas Hilfe. Dies ist ein gutes Beispiel dafür, was jeder von uns tun kann als ein barmherziger Samariter, wenn man anderen Menschen hilft. Das göttliche Reich tut das im Moment nicht direkt. Sie helfen uns allen indirekt bis zu einem gewissen Grad, aber, wenn jemand stolpert und verletzt ist, braucht er oft einen menschlichen Helfer.

[00:11:43.23] Karl: Hier ist es nicht anders. Auch wenn man tot ist, geht das noch nicht automatisch in die Verantwortung des Lichts über. Solange man noch nicht zurück ist, befindet man sich noch auf der irdischen Ebene. Man ist immer noch verletzlich und die Konsequenzen davon, wie man sein Leben lebt, vielleicht ein Ungläubiger zu sein, nicht darauf vorbereitet zu sein, etwas nach dem Tod zu erwarten, hier gibt es eine Menge Fallstricke. Sie können niemanden dazu zwingen, ins Licht zu gehen, genauso wenig wie sie dich dazu zwingen können, nett zu sein. Sie können dich nicht davon abhalten, jemand anderen zu verletzen. Wir dürfen hier tun, was immer wir wollen und das schließt ein, in der Schwebel herumtaumeln zu können, wenn wir gestorben sind. Das ist nur eine kleine Einführung in dieses Phänomen, aber es ist ein sehr, sehr ernstes Problem. Es gibt viele Menschen da draußen, die ins Straucheln gekommen sind.

[00:12:38.12] Karl: Was ich tue, ist ein Trance-Channeln-Prozess. Ich tue es durch das göttliche Reich. Ich tue es über den Schöpfer von allem, das ist, weil mir das eine größere Sicherheit und Gewissheit gibt, dass ich das beabsichtigte Ziel erreiche und dass das Gespräch vor Einmischung von außen geschützt ist und ich stelle eine Reihe von Bitten verschiedener Art zur Sicherheit, damit die Verbindung geschützt und abgesichert ist. Dann bin ich in der Lage, mich mit Präzision zu verbinden, so dass ich keine Schwierigkeiten habe, das Bewusstsein zu erreichen, auf das ich abziele, weil das göttliche Reich dafür Sorge trägt.

[00:13:26.15] Denny: Okay.

[00:13:27.14] Karl: Was sie uns sagen können, hängt ebenfalls von vielen Faktoren ab. Es hängt viel davon ab, wer wir sind, wo wir uns in unserem Verständnis befinden, von unserem Wissensstand, von unserem Glauben an die Möglichkeit einer Interaktion auf göttlicher Ebene, von unserer Würdigkeit, das dies geschieht und von den Absichten, die wir von Moment zu Moment mit jedem Wort, das wir sagen und mit allem, was wir fragen oder nicht fragen, haben – all das wird miteinbezogen. Es mag Informationen geben, vor denen wir abgeschirmt werden, die für uns ein Problem darstellen könnten, wenn wir sie hören, entweder weil sie für uns persönlich verstörend sind oder uns in Gefahr bringen. Es könnte sein, dass Dinge abgeschirmt werden. Sie berücksichtigen in gewissem Maße auch das größere Publikum. Ihr werdet in diesen Channelings wahrscheinlich nicht die detailliertesten, finstersten, grausamsten Schilderungen von Umständen hören, aus dem Grund, dass es nicht übermäßig schockierend sein darf oder [unverständlich]. Wenn jemand eine Frage stellt, die absichtlich darauf abzielt, die Arbeit zu diskreditieren, könnten sie das zulassen. Was man fragt, bekommt man beantwortet. Wenn man eine Frage mit Hintergedanken stellt, erhält man möglicherweise eine Antwort, die dazu passt. Es lässt einem die Wahl.

[00:15:00.00] Denny: Richtig. In der Regel ist es eine wahrheitsgemäße Antwort. Sie wird einfach nur im Hinblick auf die Intention hinter der Frage gegeben.

[00:15:07.28] Karl: Nun, in gewisser Weise, ja. Wir dürfen Fehler machen und sie werden unsere Fehler nicht unbedingt korrigieren. Sie finden einen Weg darum herum, so dass wir ...

[00:15:23.06] Denny: Aber sie werden uns nicht anlügen, um unsere fehlerhafte Situation zu untermauern. Sie werden einfach ... oder gehe ich zu weit?

[00:15:36.07] Karl: Du gehst ein wenig zu weit, denn ich habe das schon erlebt, dass sie eine Unwahrheit unterstützen, weil es eine Lernmöglichkeit ist und sie wissen, dass ich am Ende dafür die Quittung bekommen werde. Wenn ich ihnen mit Skepsis begegne, werden sie mir Dinge zurückgeben, bei denen ich skeptisch sein muss, um mir zu zeigen, dass ich nicht in der richtigen Verfassung bin, um mit ihnen zu interagieren und dass sie nicht kooperieren werden.

[00:16:17.18] Denny: Also, als wirklich einfaches Beispiel: Wenn du einfach total überzeugt davon bist, dass der Himmel grün ist und sie sagen: „Ja, Karl, der Himmel ist grün“, obwohl er in Wirklichkeit blau ist.

[00:16:27.02] Karl: Das könnte passieren, denn sie sind nicht dazu da, uns zu korrigieren. Sie sind dazu da, uns zu Diensten zu sein und das ist etwas anderes. Das ist ein wenig anders. Wenn du also verinnerlichte Vorurteile, falsche Vorstellungen und völlige Ignoranz gegenüber vielen Dingen hast, werden sie sich nicht darauf stürzen, dich aufzuklären. Sie werden dir nicht die Geheimnisse des Universums verraten. Sie werden dir nicht sagen, wie du dich selbst heilen kannst: „dies ist falsch, das ist falsch, diese fehlgeleitete Vorstellung muss weg und ...“ Wenn du dir der Lücken in deinem Wissen bewusst bist und aufrichtig bist und ein echtes Herzensanliegen hast, kannst du

durchaus Informationen bekommen, die dir nicht bekannt waren. Aber, es muss einen Grund dafür geben und es muss etwas Höherem dienen.

[00:17:23.12] Karl: Zu versuchen, Schwachstellen aufzuzeigen oder Fehler zu finden, ist nichts Höheres. Das ist unsere Sichtweise. Du weißt schon: Wir müssen herausfinden, wer ehrlich und wer unehrlich ist. Wir müssen sie testen. Wir müssen gucken, ob wir ihnen ein Bein stellen können und so weiter. Das ist eine sehr menschliche Perspektive, die man in erster Linie aufgrund von Zweifeln einnimmt. Wenn man Zweifel hat, können sie einem nicht helfen. Sie müssen dir deine Zweifel lassen. Das könnte also eine heikle Angelegenheit sein und, um die Sache noch schlimmer zu machen, sind die meisten Channeler – ich hasse es, der Überbringer dieser Nachricht zu sein, aber ich erwähne es immer, weil wir alle in diesem Boot sitzen – mich eingeschlossen. Die meisten Channeler channeln nicht die, von denen sie glauben, dass sie sie channeln. Sie channeln eine andere Stimme und normalerweise ist es entweder ein finsterer Geist oder ein Außerirdischer, der die Informationen bringen will. Diese Wesen sind extrem clever. Sie können vorgeben, Erzengel zu sein oder jede andere göttliche Figur, Präsenz, aufgestiegene Meister und so weiter. Sie sind gut darin, einem etwas vorzugaukeln. Sie können über die Liebe sprechen und dir einen Vortrag halten. Aber irgendwann fangen sie an, auf irgendeine Weise Desinformation einzustreuen. Oder sie sorgen vielleicht dafür, dass du keine Fortschritte machst. Sie sorgen vielleicht einfach dafür, dass du auf dem Niveau bleibst, wo du angefangen hast und lassen dich einfach deine Runden drehen, in dem Glauben, dass du alles hast, was du wissen musst.

[00:19:05.28] Karl: Das ist eine sehr gängige Strategie – Ablenkung. Wenn du mit ihnen sprichst, heißt das, dass du nicht mit einer authentischen Quelle sprichst. Sie haben also das Hauptziel der Mission erreicht: dich abzulenken. Das ist es, womit wir gerade konfrontiert sind. Es gibt eine Fülle von Informationsquellen und Channelern aller Art und das ist wirklich bedauerlich, weil es jeden der Manipulation unterwirft und das ist ja der Sinn der Sache. Es ist eine Teile-und-herrsche-Strategie – wenn sie Zwietracht unter den Gläubigen sähen können, gewinnen sie.

[00:19:48.23] Denny: Richtig. Es ist auch wie „das Kind mit dem Bade auszuschütten“. Wenn 90 % der Channeler falsche Informationen channeln oder nicht die echten Wesen channeln, von denen sie glauben, dass sie sie channeln, dann werden die Allgemeinheit oder die Amateurforscher sagen: „Nun, ich höre keinem von denen zu.“ Und dann ist es einfach so wie ...

[00:20:13.12] Karl: Da hast du es.

[00:20:14.12] Denny: Ja. Jetzt kommt eine kleine Einführung über Phil Schneider. Er wurde gerettet. Dann fangen wir an.

[00:20:24.00] Denny: Phil Schneider war ein Geologe, Ingenieur und Sprengstoffexperte, der in den 1970er und 80er Jahren für die Regierung und staatliche Auftragnehmer im geheimen Tunnelsystem unter den Vereinigten Staaten tätig war. Dies führte dazu, dass er viele geheime Regierungsprojekte und Vertuschungen

aufdeckte, darunter eine Schlacht zwischen Grauen-Außerirdischen und eventuell anderen Arten von Außerirdischen und US-Soldaten in der tiefen unterirdischen Basis in der Nähe von Dulce, New Mexico. Diese Schlacht wird manchmal mit anderen Begriffen charakterisiert: Feuer, Katastrophe. Sie benutzen andere Begriffe als nur „Schlacht“. Das ist etwas, das man leicht im Internet nachschauen und Informationen darüber bekommen kann. Phil wurde 1947 als Sohn eines Marinekapitäns geboren, der an Atombombentests im Pazifik und dem berühmten „Philadelphia Experiment“ beteiligt war. Zum Schutz vor Ermordung begann Phil in den 1990er Jahren auf verschiedenen Konferenzen und Vorträgen zu erzählen, was er wusste. Er starb 1996 in Oregon in seinem Haus in Oregon unter verdächtigen Umständen, die die Behörden auf einen Selbstmord zurückführten.

[00:21:36.12] Denny: Damit können wir dich wohl bitten, zu beginnen, Karl, es sei denn, du möchtest noch etwas hinzufügen.

[00:21:46.04] Karl: Nein. Ich denke, das passt so. Ich brauche nur ein paar Augenblicke, um den Raum zu bereiten, die Parameter festzulegen und die Verbindung herzustellen. Er wird sich melden, wenn er bereit ist zu sprechen.

[00:22:08.07] Denny: Okay. Ich danke Dir.

Phil Schneider gechannelt von Karl Mollison

[00:22:15.01] Phil Schneider: Hier spricht Phil Schneider.

[00:22:17.06] Denny: Hallo, Phil. Vielen Dank, dass du bei uns bist. **Du wurdest von der Regierung als Geologe für den Bau von massiven Tunneln unter dem westlichen Teil Nordamerikas eingesetzt. Ist das richtig und wie umfangreich ist das Tunnelsystem unter Amerika und der ganzen Welt heute? Leben in diesen unterirdischen Basen auch außerirdische Wesen und, wenn ja, welche?**

[00:22:49.26] Phil Schneider: Das ist alles wahr. Ich war an der Konstruktion dieses Komplexes beteiligt. Er ist umfangreich. Er ist auf allen Kontinenten präsent und die Gründe dafür sind auf die Pläne der Außerirdischen zurückzuführen. Sie wollen die Weltherrschaft und die Kontrolle über die Welt. Sie bringen sich in Position, damit sie eine verborgene Präsenz haben, so dass sie zu dem Zeitpunkt, an dem sie entschlossen handeln müssen, in der Lage sind, auf den Plan zu treten und sich um das zu kümmern, was nötig ist.

[00:23:35.05] Phil Schneider: Dabei geht es nicht so sehr um die Menschen selbst, die bereits weitgehend unterworfen wurden und unter Kontrolle sind. Es geht darum, mit den anderen Außerirdischen umzugehen, gegen die sie womöglich kämpfen müssen. Es ist das geistige Kind der Reptilien. Die Anunnaki, die zuerst hier waren, sind nur in geringfügiger Weise physisch vor Ort, es findet also ein Wettlauf statt. Eine Art Wettrüsten, um sich auf Seiten der Reptilien-Allianz gut zu verschanzen, um sich in eine Position zu bringen, in der sie für die Anunnaki ein zu mächtiger Gegner werden, wenn sie eines Tages in voller Stärke zurückkehren.

[00:24:34.21] Phil Schneider: Dies ist der Hintergrund und der Grund für die ganzen Installationsarbeiten. Wir können dir diese nicht genau aufzeigen, da für alle, die sich in ihre Angelegenheiten einmischen, ein enormes Risiko entsteht. Es ist etwas, das streng gehütet und nicht preisgegeben werden darf. Die Menschen können im Moment nichts dagegen ausrichten und werden auf heftigen Widerstand stoßen, sollten sie versuchen, diese Wahrheit aufzudecken oder die Existenz solcher Einrichtungen zu enttarnen. Dies ausfindig zu machen ist von vornherein nicht einfach, denn da sie sich unterirdisch befinden, sind sie wirklich unter der Erde. Sie sind zugänglich, indem die Energien zwischen den Dimensionen verschoben werden, damit man durch die Erdschichten direkt ein- und ausgehen kann und daher gibt es keine Türöffnungen, groß wie ein Flugzeughangar und so weiter. Es kann solche Eingänge für menschliches Personal geben, das vielleicht an Nebenschauplätzen beteiligt ist und während der Bauphasen und so weiter, wenn sie menschliche Arbeitskräfte einsetzen, um niedere Aufgaben zu erledigen und so weiter. So wird in der Tat ein Großteil der Arbeit verrichtet – durch Manipulation und Unterwerfung von Sklavenkräften – aber sobald die Basen einsatzbereit sind, sind sie unsichtbar und undurchdringlich, außer durch ein sehr schwieriges und massives Ausgrabungsprojekt, dessen Durchführung nicht zugelassen werden würde.

[00:26:45.01] Phil Schneider: Denke daran, dass selbst wenn jemand eine Karte hätte und mit einem Abrisskommando auftauchen würde, die Intervention beginnen würde, um sie durch Manipulation vollständig einzunehmen und sie ganz vom Schauplatz abzutransportieren, falls das notwendig werden sollte. Wenn wir also sagen, dass es aussichtslos ist, meinen wir dies im physischen Sinne. Die ultimative Antwort lautet, dies von einem höheren Standpunkt aus anzugehen und die Unterstützung der höheren Reiche in Anspruch zu nehmen. Es ist zum jetzigen Zeitpunkt ein Problem, das eine göttliche Lösung erforderlich macht, da die Menschheit technologisch zu weit zurückliegt, um sie direkt konfrontieren zu können.

[00:27:43.19] Denny: Okay. Ich danke Dir. **Du hast einen Unfall gemeldet, der sich 1979 in einer tiefen unterirdischen Basis unter einem Tafelberg bei Dulce, New Mexico, ereignete. Kannst du diesen Vorfall näher erläutern? Welchem Zweck diente die Dulce-Basis? Wurde sie kürzlich beschädigt und wenn sie beschädigt wurde, kannst du das näher erläutern und wenn sie noch in Betrieb ist, in welcher Kapazität?**

[00:28:09.06] Phil Schneider: Dieser Stützpunkt wurde Opfer von Sabotageakten durch Arbeiter, die an den laufenden Bauarbeiten beteiligt waren. Dies ist eine Basis des gleichen Typs, den wir beschrieben haben und ihr Zweck diente den langfristigen Absichten. Der Sabotageakt war für die Außerirdischen eine plötzliche und unerwartete Wendung der Ereignisse. Dies wirkte sich auf die Gefügigkeit von einigen der Arbeitern aus. Der Grund dafür war, dass die Erweckung, die stattfand, um dies zu ermöglichen, durch das göttliche Reich reichlich verstärkt wurde, um die Kühnheit der beteiligten Menschen weiter zu steigern und ihnen Mut zu machen, zurückzuschlagen. Dies

geschah nicht mit dem Wunsch zu töten, sondern um zu fliehen, also war dies ein Akt persönlicher Entscheidung, der gefördert und unterstützt wurde. Es wäre nicht unsere Wahl gewesen, wenn diese unglücklichen Individuen auf eigene Faust zurückgeschlagen hätten. Dies wurde von ihnen initiiert und ihr starker Wunsch bedeutete, dass wir gezwungen waren, einzuspringen und sie bei ihren Bemühungen zu unterstützen.

[00:30:02.24] Phil Schneider: Dies ermöglichte etwas an Heilung für sie und die anderen, die an diesem gewaltigen Prozess über die Jahrtausende der Unterwerfung beteiligt waren. Es gibt karmische Konsequenzen, die bei weitem die Verluste und den Schaden aufwiegen, der einer Reihe von Personen zugefügt wurde, die in der Tat durch Explosionen, die sich ereigneten, getötet wurden, aus Rache, die gegen die vermeintlich Verantwortlichen gerichtet war, die noch am Leben waren. In diese Situation bin ich hineingestolpert und wurde selbst zum Opfer, obwohl ich überlebt habe und auch das war ein Akt der göttlichen Gnade und ist ein weiteres Beispiel für die Reichweite des göttlichen Reiches. Das ist so ähnlich wie bei jemandem, der in einen Autounfall verwickelt ist, bei dem sein Auto nicht nur einen Totalschaden hat, sondern auch noch zerquetscht wird – und doch sitzt er irgendwie da, zusammengedrückt und an mehreren Stellen durch das Wrack eingeklemmt, aber er atmet noch, hat keine Schnittwunden und keine gebrochenen Knochen und kommt ein wenig erschüttert, aber unversehrt davon. Das ist die Macht des göttlichen Reiches, wenn es angebracht ist, jemanden zu retten, dessen Zeit noch nicht gekommen ist, um den Übergang zu vollziehen. Das war bei mir der Fall und zwar deshalb, weil ich von vornherein eine göttliche Mission hatte, ein Whistleblower zu sein und ein Bewusstsein für die Machenschaften der Finsteren zu vermitteln. Das war eine göttliche Rettung, die mir das Überleben ermöglichte und ich sehe das jetzt sehr deutlich, dort, wo ich nun bin, im Licht.

[00:32:37.10] Denny: **Welchem Zweck diente die Dulce-Basis?**

[00:32:42.06] Phil Schneider: Der Zweck war wiederum, einen Sammelplatz für Material und Vorräte für die Reptilien-Allianz bereitzustellen, damit sie in der Lage waren, aus ihrem Versteck auszuschwärmen und in den Kampf zu ziehen. Es war eine langfristige Vorbereitung auf Dinge, von denen sie befürchten, dass sie kommen werden. Sie sind besorgt über die Beteiligung von wohlwollenden Außerirdischen und fürchten dies sehr. In diesem Bereich haben sie große Anstrengungen unternommen, um eine Infrastruktur für die Verteidigung zu schaffen und sie so zu positionieren, dass sie schnell und in großer Zahl in die Offensive gehen können. Es gibt einen kontinuierlichen Aufbau solcher Kräfte. Die Gefahr dabei ist, dass sie sozusagen immer Gewehr bei Fuß stehen. Es ist ähnlich wie bei den Armeen der Menschen, wenn sie einen Punkt erreichen, wo sie gelangweilt sind und selbstgefällig werden und sehr verärgert sind über ihr dröges Leben und davon träumen, eines Tages ein gutes Feuergefecht zu haben. Das ist ein gefährlicher Zustand, aber so sieht es im Moment aus.

[00:34:39.17] Denny: **Wurde diese Basis kürzlich beschädigt?**

[00:34:42.22] Phil Schneider: Diese Basis hatte einige physische strukturelle Probleme und der Grund dafür waren Sabotageakte, die während des Baus verübt wurden – es wurde zu viel den menschlichen Helfern überlassen und es wurden einige Fallen gelegt, um strukturelle Schäden zu verursachen, die sich im Laufe der Zeit entwickeln würden. Auf diese Weise konnten einige, die der vollständigen Unterwerfung durch Gedankenkontrolle entkommen waren, zurückschlagen, wenn auch nur in symbolischer Weise. Es gibt viele solcher Fallstricke im Gesamtprojekt, die zu Problemen führen können, aber diese sind von geringfügiger Natur. Sie werden nicht viel ausmachen und keine langfristigen Schwierigkeiten für die Allianz bei der Nutzung dieser Einrichtungen darstellen, da es so viele davon gibt und Redundanz ebenfalls Teil der Planung ist.

[00:35:59.00] Denny: Okay. **Dann ist diese Basis also noch in Betrieb?**

[00:36:02.23] Phil Schneider: Sie ist sehr wohl immer noch in Betrieb. Schließlich sind sie ziemlich clever darin, ihre Aktivitäten zu verschleiern und wie wir bereits sagten, ist es unmöglich dort einzudringen, so dass es zu einer vollständigen Offenlegung ihrer Anwesenheit führen würde. Dies wird einfach nicht zugelassen und wird vereitelt oder aktiv unterdrückt werden. Und alle Beteiligten werden womöglich einfach spurlos verschwinden. Jeder, der nach ihnen sucht, wird bald das Interesse verlieren und die Medien werden es ignorieren oder nur am Rande erwähnen und das Ganze landet im Mülleimer der vielen Berichte über verschwundene Menschen und geht dort unter. Dies ist nichts, was wir Menschen empfehlen würden, in Angriff zu nehmen.

[00:37:19.12] Phil Schneider: Sie sind sehr viele und ihr seid sehr wenige, in Bezug auf die Macht, die zum Einsatz gebracht werden kann, also ist dies eine ziemlich heikle Angelegenheit. Zu mehreren ist man sicherer und für die wenigen besteht ein Risiko. Das ist der Grund, warum die Menschheit noch existiert. Es ist die Gesamtzahl der anwesenden Menschen. Es gibt einen Grund, warum es zur Zeit so viele Menschen auf der Erde gibt. Es ist nicht einfach die Freude am Sex, die zu solchen Zahlen führt. Der Grund ist nicht rücksichtslose Missachtung der verfügbaren Ressourcen und der Folgen unvermeidlicher Umweltverschmutzung und der Komplikationen eines zu großen menschlichen Fußabdrucks, der sich nicht mehr mit der Umwelt verträgt und so weiter. Es handelt sich in der Tat um göttliche Intervention und einen Plan des Göttlichen. Dies ist eine Art und Weise, wie das göttliche Reich die Karten zinkt, sozusagen, um das Gleichgewicht zu Gunsten eines Sieges der Menschheit zu verschieben. In den Zahlen drückt sich das Prinzip „zusammen sind wir stark“ aus.

[00:38:54.05] Phil Schneider: Das Problem ist derzeit, dass nur wenige wissen, wie sie ihre Gedanken fokussieren können oder auf welches Thema sie sich konzentrieren sollen – aber das kann sich mit einem wachsenden Bewusstsein für die Dimensionen und die Natur des Problems, dem die Menschheit gegenübersteht, ändern. Das ist von größter Dringlichkeit. Wenn es geschieht, dann ist die Energie und die Macht des menschlichen Bewusstseins mehr als ausreichend, um auch das göttliche Reich

vollständig einzubeziehen und das wird das Blatt endgültig wenden, um die Bedrohung durch diese Eindringlinge vollständig zu beseitigen. [00:39:47.13] Phil Schneider: Das liegt noch einige Zeit in der Zukunft, weil das tief verwurzelte Ausmaß der Unterwerfung immer noch besteht und Zwietracht durch Manipulation erzeugt wird, damit die Menschen weiterhin gegeneinander kämpfen, als eine weitere Teile-und-herrsche-Strategie, um den Menschen klein zu halten, aber daran sieht man, dass es einen Plan gibt und der Plan ist in Kraft und der Plan funktioniert, obwohl Schwierigkeiten überall auf dem Globus in Hülle und Fülle zu sehen sind, wenn man sich die Gesellschaften ansieht und die vielen Reibereien, interne Uneinigkeit und Konflikte, mit Problemen der Kriminalität und Armut. All dies wird zugelassen, gefördert und Lösungen vorenthalten. Die Menschen wissen, was zu tun ist, um füreinander zu sorgen. Es ist elementar und recht simpel.

[00:41:03.16] Phil Schneider: In der Vergangenheit gab es Zeiten, wo für alles gesorgt war und es gleichmäßig geteilt wurde. Dieses System funktionierte recht gut und der Grund dafür war, dass niemand unfähig war, weil die Finsternis sie nicht auf ein nicht funktionierendes Niveau herunterzog. Als es damit losging, stieg die Zahl der Abhängigen, die in ihrem Denken gestört, unzuverlässig, gewalttätig und asozial wurden, auf ein Niveau, das nur schwer zu bewältigen war. Diese wachsende Zwietracht führte zu viel größerem Ungemach und wurde eine Quelle des Hasses von Splittergruppen und diversen Stammesverbänden und so weiter. Das alles ging von dem großen Niedergang in früheren Zeiten aus. Die Menschen wurden so lange am Boden gehalten, dass es schwer ist, sich eine andere Art von Welt vorzustellen, aber das ist es, was kommt – ein großes Erwachen, eine große Rückkehr zu den göttlichen Prinzipien der Liebe, in allem, das ihr tut. Das wird die Zukunft komplett zum Positiven verändern.

[00:42:50.25] Denny: **Sie waren sich sicher, dass Ihr Vater, Kapitän Oscar Schneider, irgendwie in das Philadelphia-Experiment verwickelt war. Haben Sie das überprüft? Können Sie dieses Projekt im Detail beschreiben und dessen Auswirkungen auf andere Zeitlinien?**

[00:43:05.20] Phil Schneider: Ja, das ist in der Tat wahr. Es war etwas, das er selbst erlebt hat. Mir wurde ein gewisses Wissen darüber vermittelt und ich habe es auch intuitiv gespürt. Es fand ein intuitiver Informationsaustausch statt. Dies wurde in der Tat von einer Reihe von Personen akkurat beschrieben, die Nachforschungen angestellt haben, um in die Aufzeichnungen zu schauen und zu versuchen, die Geschichte der Geschehnisse zusammensetzen. Es war ein Zeitreise-Experiment, das im großen Stil durchgeführt wurde. Das Problem hier war, dass es von Anfang an schlecht durchdacht war. Dies war ein Akt der Neugier und das Militär hat sich übernommen, als man sich von den Außerirdischen vorführen ließ, wie ihr Wissen und ihre Fähigkeiten genutzt werden könnten und man wollte ähnliche Dinge tun, wie Translokation und zwischen Zeitdomänen zu wechseln und so weiter.

[00:44:35.00] Phil Schneider: Dieses Experiment wurde als Kollaboration arrangiert, aber mit der vollen Absicht auf Seite der Außerirdischen, dass es auf grässliche Weise scheitern würde und somit die Menschen entmutigen würde, das Ganze weiter zu verfolgen und sie weiterhin unter Druck zu setzen, Antworten zu liefern. Die letztendliche Schlussfolgerung war, dass die Rückmeldung gegeben wurde, dass, die Menschen nicht wirklich bereit und fähig seien, diese Energien zielgerichtet einzusetzen, wie man sehen könne. Es braucht eine persönliche Weiterentwicklung des Menschen und seines Status, Energie manipulieren zu können und das sei es, was fehle. Das wäre etwas, was wir tun können, aber es sieht so aus, als ob dies für euch nicht möglich wäre. Das sei bedauerlich, aber wir hätten unser Bestes getan, um euch hierbei zu assistieren und in der Tat waren die Konsequenzen ziemlich grauenhaft und führten zu vielen Todesfällen auf grausame Weise. Die Berichte über Menschen, die eingebettet in den physischen Strukturen des in diesem Experiment verwendeten Schiffes endeten, sind authentisch und wahr. Das war für alle Anwesenden bizarr und entsetzlich und stellte, wie beabsichtigt, einen gewaltigen Dämpfer für die Begeisterung, die Technologie zu diesem Zeitpunkt weiter zu verfolgen, dar.

[00:46:45.02] Phil Schneider: Die Geheimhaltung, die dies umgibt, wurde äußerst streng beibehalten und in Kombination mit Gedankenkontrolle wurde das Thema nicht wieder ernsthaft aufgegriffen. Man ging einen Schritt zurück, um sich zunächst auf das Manövrieren in physischen Raumschiffen zu konzentrieren und sich danach um Zeitreisen den Kopf zu zerbrechen. Natürlich ist dies von einigen Menschen mit Hilfe der Außerirdischen selbst getan worden, aber nicht unter direkter menschlicher Kontrolle. Dies ist eines der Geheimnisse, die sie weiterhin vorenthalten. Die Verschleierungstaktik steht, um die Menschen gefügig zu machen, indem es sie glauben lässt, dass es außerhalb ihrer Reichweite läge und nur mit einer weiteren Evolution der Menschheit erweckt werden könne. Das ist eine krasse Verfälschung, aber es sorgt dafür, dass alle sich fügen.

[00:48:05.03] Denny: Okay. **Du hattest einen Freund, der dir von einem produzierendem Unternehmen in Portland, Oregon, erzählte, das den Teil eines Regierungsauftrags zum Bau von über 100.000 Eisenbahnwaggons mit Fußfesseln und Sitzplätzen für 15 Millionen Gefangene erhielt. Kannst du das jetzt verifizieren? Gibt es einen laufenden Plan der Regierung, US-Bürger in Zukunft zu inhaftieren?**

[00:48:26.09] Phil Schneider: Es gibt viele solcher Pläne und sie sind jetzt vollständig sanktioniert und Teil der bestehenden Gesetzgebung deiner eigenen Regierung. Es gibt viele Sammelpunkte, die vorgesehen und zugewiesen wurden. Dies war eine eher primitive Lösung, die angedacht war, aber es gibt viele andere und generell geht es beim Gedanken der Inhaftierung um potenziellen Bedarf in der Zukunft – dies wird aber weitergehend unnötig sein, weil das Ausmaß der Gedankenkontrolle die Dinge unter Kontrolle hält. Wenn irgendwann eine Evakuierung notwendig wird, stellt es keine Schwierigkeit dar, allen Menschen in einem Gebiet die Notwendigkeit der Flucht zu

vermitteln und dies wird den gewünschten Effekt der Kapitulation, der Evakuierung eines Gebietes und im Wesentlichen der vollständigen Übergabe an die Opposition und

[00:49:49.04] Phil Schneider: natürlich viel Chaos und viel Leid unter den beteiligten Menschen bewirken, wenn sie einen Massenexodus zu bewerkstelligen versuchen. Es wird immer Situationen geben, wo es vonnöten sein kann, kleinere Anzahlen zusammenzutreiben. Es stehen viele Möglichkeiten und Technologien zur Verfügung, um verschiedene Einrichtungen in Auffangbecken, temporäre Gefängnisse und so weiter zu verwandeln. Diese Vorstellung basiert auf dem Bewusstsein, dass die Regierung bereits viele Pläne hat, ihr zu Diensten zu sein und um die Ordnung aufrechtzuerhalten, wenn es zu einem Zusammenbruch der gesellschaftlichen Ordnung und Kontrolle kommt. Sie sehen, dass dies unter vielen möglichen Szenarien wahrscheinlich ist, da die Dinge zunehmend prekärer werden, in Sachen Verteilung des Reichtums und der Fragilität der Wirtschaft und des Finanzsystems, der schieren Existenz von Geld, dem Vertrauen entgegen gebracht wird und so weiter. Es gibt viele Notfallpläne. Es sind die Bürger, die in Gefahr sind, nicht die Terroristen, nicht die Kriminellen. Die Kriminellen sind Verbündete der Allianz und sie werden erschaffen und dazu gebracht, viele der kriminellen Aktivitäten durchzuführen, die stattfinden. Dies geschieht sowohl durch Gedankenkontrolle als auch durch den Einfluss finsterner Geistanhaftungen.

[00:51:51.25] Phil Schneider: Auf diese Weise bringen sie Menschen hier und da in einer Gesellschaft dazu, plötzlich einen Terrorakt zu verüben, zum Beispiel im Einklang mit dem IS. Es mag keinen erkennbaren, nachvollziehbaren Kontakt mit der eigentlichen Organisation geben – aber die Inspiration dazu kommt von innen und die Individuen werden dazu getrieben, eine finstere Tat auszuführen. Man gibt ihnen immer eine Geschichte, eine Art Tarngeschichte, oft indem man sie zu der Überzeugung bringt, dass eine göttliche Botschaft übermittelt wird, wenn sie z. B. einen fundamentalistischen Glauben an Allah haben und dies wird benutzt, um sie dazu zu bringen, mit einer falschen Anweisung, ohne, dass sie es wissen, aber im Glauben, ein göttlicher Akteur zu sein, werden sie ermutigt, sogar den Tod anderer herbeizuführen und man verspricht ihnen eine Belohnung.

[00:53:15.12] Phil Schneider: Wie du weißt, wurde dies durch bewusste Propaganda und Botschaften über das Internet und so weiter gefördert. Es geschieht auch unterschwellig, direkt, im bewussten und vor allem im unterbewussten Teil der Psyche. Es ist ziemlich heimtückisch, weil es Menschen mit guten und positiven Absichten dazu bringt, der Finsternis zu dienen, weil sie glauben, aus höheren Beweggründen zu handeln und diese Kombination der Manipulation versetzt sie in die Lage, ihre normalen moralischen Grenzen zu umgehen, wenn es zum Beispiel darum geht, anderen Schaden und Verletzungen zuzufügen. Dies ist in vielerlei Hinsicht ein Tiefschlag. Das gesamte Chaos wird künstlich erzeugt. Es handelt sich nicht um einen natürlichen Zustand.

[00:54:30.22] Denny: Okay. **Phil, es wurde berichtet, dass du im Januar 1996 in deinem Haus Selbstmord begangen hast. Bitte erzähle, was passiert ist, um deinen Tod zu verursachen.**

[00:54:45.00] Phil Schneider: Ich wurde schlicht und ergreifend ermordet. Es gab einen Einbruch und mir wurde ein Gift verabreicht, das nicht nachweisbar war und schnell wirkte und wenn überhaupt, nach einem plötzlichen Herzinfarkt aussehen würde und dann wurde es so gestellt, dass es so aussah, als hätte ich dem Ganzen ein Ende gesetzt, aber das war nicht der Fall. Man hat mich mit Absicht zum Schweigen gebracht und es war auch eine Bestrafung und eine Botschaft an andere vermeintliche Whistleblower, nicht so offen zu sagen, was sie wussten.

[00:55:43.19] Phil Schneider: Das ist jetzt die Herausforderung für alle, die diesen Weg gehen, ihre persönlichen Entscheidungen zu treffen in dem, was sie tun und nicht tun. Die Folgen mögen für einige wenige schwerwiegend sein, aber der Nutzen für die vielen wird die Verluste bei weitem überwiegen. Wir meinen das im vollsten Sinne, nicht nur zahlenmäßig, sondern im Sinne eines kommandierenden Generals, der seine Truppenverluste beispielsweise als notwendiges Übel betrachtet, aber leidenschaftslos sein muss, weil dies schließlich ein Krieg ist und einige geopfert werden müssen. Wir wissen, dass jeder Mensch eine Bestimmung hat und zwar eine grandiose Bestimmung. In Wahrheit ist es so, dass alle, die dem Licht dienen, erhaben sind und belohnt werden. Das ist Karma und es funktioniert in beide Richtungen, dass man für gute Taten viele, viele Segnungen zurückbekommt und für schlechte Taten Leid und Bestrafung erteilt bekommt oder die Verpflichtung, das Gleichgewicht in irgendeiner Weise wiederherzustellen, was vielleicht eine ziemlich ausgedehnte Periode des Dienstes und der Aufopferung in vielerlei Hinsicht erfordern kann, um die karmische Schuld zurückzuzahlen.

[00:57:26.19] Phil Schneider: Die Gefahren, wenn man entlarvt und zum Schweigen gebracht wird, sind nicht so groß wie es aus menschlicher Perspektive erscheinen mag – auch wenn das Leid der Familienmitglieder sehr groß sein kann. Der Mensch an sich vollzieht schnell den Übergang und geht zu einer viel, viel besseren Existenz über. Denn wir alle im Licht wissen, dass es dort, wo wir sind, viel, viel besser ist als dort, wo ihr seid. Deshalb arbeiten alle so eifrig daran, die Dinge auf dem Planeten zu verbessern. Es ist die zukünftige Bestimmung und der Wunsch aller im Licht, dies eher früher als später herbeizuführen und es ist der Grund, warum wir alle herunterkommen und auf der irdischen Ebene inkarnieren. Aus diesem Grund seid ihr alle da. Jeder weiß, wie es auf der Erde zugeht und diejenigen, die sich entscheiden zu kommen, tun dies aus einem bestimmten Grund. Manchmal geht es darum, eine Heilung zu vollenden, die notwendig ist, um ein Problem auszugleichen, das bereits in vergangenen Leben erfahren wurde. Manche kommen, um die Grenzen des Wissens und des Bewusstseins in der menschlichen Kultur voranzutreiben, und um Unrecht zu korrigieren und sich der Dunkelheit zu stellen und um Widerstand zu leisten und eine Art Krieg zu führen, um ihre Schläge zu parieren und ihre Pläne zu vereiteln.

[00:59:28.19] Phil Schneider: Dies ist ein komplexes, fortlaufendes Projekt, aber alle sind sich seiner Bedeutung und der viele, viele Jahrhunderte zurückreichenden Geschichte all dessen, was geschehen und schief gelaufen ist, bewusst – und doch dümpelt die Menschheit immer noch an der Oberfläche. Und ist sie auch verletzt und böse zugerichtet. Ist sie auch verwirrt, verzweifelt und entmutigt – sie macht dennoch weiter, um das Licht zu sehen und das ist der wahre Test der Göttlichkeit jedes Einzelnen. Alle Menschen sind göttlich und sie sind Erweiterungen des göttlichen Schöpfers von allem, was ist. Das ist keine Übertreibung. Es ist weder eine selbstsüchtige Vorstellung, noch eine verzerrte messianische Halluzination oder Wahnvorstellung des Channelers, der dir meine Worte bringt. Das ist buchstäblich die Wahrheit und die Herausforderung besteht darin, in der Lage zu sein, dieses Bewusstsein zu halten und daran zu glauben angesichts all der Neinsager, der Kritik vonseiten der Kultur und der direkten Gedankenmanipulation, die darauf abzielt, diese Überzeugungen auszulöschen und die Welt durch die säkulare Sichtweise zu einem viel düsteren Ort zu machen.

[01:01:32.00] Phil Schneider: Unsere Botschaft an alle, die diese Worte hören, lautet: Tut, was in eurem Herzen ist. Niemand muss ein Krieger werden, aber ihr alle seid trotzdem Krieger. Dadurch, dass ihr hier seid und die Liebe in euren Herzen haltet, strahlt ihr Licht zu allen anderen aus und das ist auch wichtig. Empfindet euch nicht als unbedeutend und habt nicht das Gefühl, dass ihr versagt, wenn ihr einfach nur eurem Alltag nachgeht. Ihr seid nach wie vor hier und haltet das Licht für den Planeten und das ist wichtig, aber wir möchten diejenigen, die sich dazu hingezogen fühlen, mehr zu tun, ermutigen, die Hoffnung nicht zu verlieren und zu wissen, dass ihre Bemühungen vom göttlichen Reich voll unterstützt werden und sie am Ende erfolgreich sein werden. Das wurde vorgesehen. Das ist, was erwartet wird, aber es muss dennoch in erster Linie durch euch geschehen, durch eure Führung, durch eure direkte Kontrolle in einer aktiven Art und Weise, durch jedes Ereignis an jedem einzelnen Tag.

[01:03:04.04] Phil Schneider: Alle haben einen Job zu erledigen und alle können wählen, wie sie dienen wollen und es handelt sich um einen großen Dienst für das weitere Universum, wie auch für die Gruppe von Menschen, die in diesem Wettkampf beteiligt sind. Auch die Finsteren werden letzten Endes enorm profitieren, wenn das Licht die Oberhand gewinnt, denn das ist es, was sie brauchen, um endlich an ihre Grenzen zu gelangen und damit anfangen zu können, die Störung und innere Verderbnis rückgängig zu machen, die dazu geführt haben, dass sie ihren göttlichen Weg verlassen haben und korrumpiert wurden. Das wird ihnen eine große Hilfe sein, denn sie müssen viel mehr noch als ihr gerettet werden. Es ist eine Sache, ein Leben zu führen, in dem es Enttäuschungen gibt und eine ganz andere, ein Leben voller Kriminalität und Verderbtheit zu führen. Letzteres ist viel, viel schlimmer, weil die Folgen für alle, die diesen Weg gehen, gravierend sein werden.

[01:04:26.11] Phil Schneider: Es wird noch viel Leid auf die Finsteren zukommen und das muss nicht durch eure Hände herbei geführt werden. Karma wird dafür Sorge

tragen, dass es auf die eine oder andere Weise dazu kommt. Eure Aufgabe ist es, euch selbst zu erheben und denen um euch herum zu helfen, erhoben zu werden. Das Licht ist reich an Liebe und dies stellt in keiner Weise ein Opfer dar. Es ist der größte Segen und die größte Belohnung, die man sich vorstellen kann. Die Erfahrung, die wir im Licht machen, wenn wir dem Schöpfer und der Liebe des Schöpfers so nahe sind, wie wir sie erleben, kann euch nicht einmal in Worten vermittelt werden. Das ist wiederum eure Bestimmung, wenn ihr die Erde verlasst und wird eines Tages die Bestimmung aller auf der Erde sein, wenn die Probleme gelöst sind. Ihr alle könnt dazu beitragen, dass dies geschieht.

[01:05:44.20] Denny: Okay. **Dies ist meine letzte Frage, Phil. Warum empfand ich mich besonders berufen, dich zu diesem Zeitpunkt für das Channeling auszusuchen?**

[01:05:53.20] Phil Schneider: Das gehört zu dieser Serie, die du machst, weil das Licht dich in der Tat führt, wie du gesehen und gefühlt und beobachtet hast, als du gesehen hast, wie der Faden von einem Schritt zum nächsten führt. Der Grund, warum ich wichtig bin in Bezug auf die Abfolge, liegt in der Tatsache, dass ich bereits unter den Whistleblowern sichtbar war und die Geschichte erzählt werden muss, was das Schicksal der Whistleblower anbelangt und was die Wahrheit über sie und ihre Geschichte ist. Das zu tun, was ich getan habe und in der Art und Weise, wie ich es getan habe, an die Öffentlichkeit zu treten, läuft Gefahr, zum Nachteil der Menschheit verloren zu gehen, wenn man zu dem Schluss kommt, dass ich nur ein verrückter Narr war, der Aufmerksamkeit suchte und mir ein Märchen ausdachte, um zu versuchen, eine Zeit lang im Rampenlicht zu stehen, aber ein Leben mit fehlgeleitetem Ego führte und letztendlich ein Hochstapler und Betrüger war. Das ist es, was bei allen versucht wird, die sich gegen die Opposition stellen und die Wahrheit ans Licht bringen. Nur wenige schaffen es, dies zu tun, mit eindeutigen Wissen und zweifelsfrei belegbaren Informationen. Alle physischen Beweise werden schnell beschlagnahmt und abgesondert und in der Regel zerstört und dann vertuscht.

[01:07:57.22] Phil Schneider: Die Tatsache, dass über mich Aufzeichnungen bestehen, ist ziemlich wichtig dafür, dass das Beispiel Schule macht, damit die anderen, die sich fragen und darüber nachdenken, an die Öffentlichkeit zu gehen, sehen, dass dies zu einem gangbaren Weg wird, um ein Zeichen zu setzen und sichergestellt ist, dass die Energie und das Opfer, das man bringt, wichtig sind und durchaus ein Teil der permanenten Aufzeichnung werden. Hier machen die Eindringlinge ihren größten Fehler, da es letzten Endes keine Geheimnisse gibt, denn der physische Tod bedeutet nicht das Ende der Menschen. Ihr Bewusstsein besteht weiter und sie sind sich weiterhin dessen gewahr und wissen, wer sie waren und was sie getan haben. Sie können nach wie vor zu Diensten sein.

[01:09:12.25] Phil Schneider: Die Fähigkeit, mit mir zu sprechen, ist ... eine schöne Art, neue Wege zu beschreiten und die Wahrheit hervorzubringen und anderen wie mir eine Bestätigung zu geben, die sich dazu berufen fühlen, auf diese Art und Weise eine

Führungsrolle zu übernehmen. Damit sie wissen, dass ihre Worte gehört werden, dass ihre Geschichte bewahrt wird und immer wieder ans Licht kommt, auch wenn sie unterdrückt wird. Das ist in der Tat ein großartiger Beitrag und stellt mich sehr zufrieden. Ich kann dir mit Inbrunst und Überzeugung sozusagen aus tiefstem Herzen, sagen, dass mein Leben allein durch die wenigen Vorträge und, dass ich meine Geschichte erzählen konnte, lebenswert war. Es war jeden Moment des Zweifels und der Angst und des körperlichen Schadens, der mir zugefügt wurde, wert, einschließlich meines Todes und des Verlustes meiner restlichen Jahre. Ich würde es gerne immer wieder tun. Dies werde ich persönlich in meiner nächsten Inkarnation auch tun. Ich werde weiterhin zu Diensten sein. Die höchste Berufung ist der Dienst an der Seele.

[01:11:00.21] Phil Schneider: Die Seele eines jeden Menschen sehnt sich danach, sich in ihm auszudrücken, frei zu sein und in einem Ablauf endlosen Entdeckens und der Freude weit umher zu streifen. Alles, was dieser Erfahrung nicht gerecht wird, zeigt, dass ein Problem vorliegt, das einer Lösung bedarf. Der Vorteil, den es hat, in dieser Weise seinen Beitrag zu leisten, dem Licht auch in einer dunklen Ecke zu dienen, wie es auf der Erde derzeit der Fall ist, ist, einen Beitrag für alle Lichtwesen und ihre zukünftige Bestimmung zu leisten. Indem man einen Dienst erbringt, die Fehler wieder auszubügeln und Fortschrittshindernisse anzugehen, wird der Spielraum für die Zukunft erweitert, die viel gewaltiger ist, als ihr es euch in euren kühnsten Träumen vorstellen könnt. Die Beiträge, die ihr leistet, um die Menschheit voranzubringen in diese Zeit in der Zukunft, werden unermesslich sein und eine große Innovation im gesamten Universum darstellen. Die Vorteile werden wirklich so enorm sein. Ihr könnt dazu beitragen, dass es früher so kommt, indem ihr mehr tut. Ihr verfügt immer über Möglichkeiten, euch auf vielfältige Weise einzubringen. Wenn ihr eure Standhaftigkeit beibehaltet und die Gedanken des Verstandes und des Herzens der Sache in Sympathie, in Übereinstimmung und in Unterstützung widmet, wird es von erkennbarem Nutzen sein. Wenn ihr außerdem Wissen und Informationen weitergeben und Änderungen in euren Lebensumständen vornehmen könnt, um der Unterjochung zu entkommen, wird dies den Nutzen für euch persönlich, aber auch für das Kollektiv der Menschheit beschleunigen.

[01:13:38.19] Denny: Okay. Nun, vielen Dank, Phil, dass du bei uns warst. Wir danken dir für deinen Beitrag. Vielen Dank für alle Antworten auf die Fragen, die wir heute gestellt haben und hiermit bitte ich Karl, zurück zu kommen.

Schlussgespräch

[01:13:55.29] Karl: Nun, das war sehr interessant für mich. Einiges davon war ziemlich unerwartet. Vieles davon war neu für mich, weil ich mich noch nicht wirklich damit beschäftigt habe. Ich habe nicht versucht, es zu recherchieren und ich weiß nicht ... Wie du weißt, recherchiere ich nicht viel über all die Verschwörungstheorien und der Grund dafür ist, dass ich meine eigenen Nachforschungen anstellen und Informationen auf meine eigene Art und Weise durch Quellen entdecken möchte, denen ich am meisten vertraue. Weil ich diese Art von einzigartigem Werkzeug zur Verfügung habe, ist das

irgendwie ... Mein Tag hat nicht genug Stunden, um all die Dinge zu tun, die ich mir vorstellen könnte, allein damit. Ich möchte also lieber nicht, dass mein Verstand mit einer Menge Vorstellungen anderer Leute gefüllt wird, von denen ich weiß, dass manches davon fehlgeleitete Desinformation darstellt und so weiter. Ich bin lieber naiv und nicht überladen ... und schaue, was zu mir kommt. Allerdings muss ich ein gewisses Maß an Wissen haben, um mehr zu bekommen. Es ist eine Art Prozess, bereit und offen und in der Lage zu sein, auf einem wirklich hohen Niveau zu fragen und so bekommt man die beste Qualität der Informationen und Tiefe der Informationen. Aber ich lerne nach und nach dazu. Das ist ein Bereich, den ich nicht im Detail untersucht habe, insbesondere diese Personen und, was sie getan haben. Ich habe nicht über unterirdische Basen und solche Dinge nachgedacht. Ich habe immer nur angenommen, „naja, es ist nur ein Teil dessen, was unsere Regierung tut und Geld für eine Menge Zeug verschwendet, das sie am Ende des Tages glücklich macht, aber keinen wirklichen Zweck hat.“ Das war meine eigene Vermutung, ich habe nicht an einen Schauplatz für eine galaktische Schlacht oder interplanetarische Eroberung oder Konflikt gedacht ...

[01:16:07.19] Denny: Richtig. Ja. Es gibt noch eine ganze Menge anderer Informationen über Dulce, die wir nicht einmal angeschnitten haben. Er hat es nicht erwähnt und ich habe ihn nicht danach gefragt. Ich dachte, die Fragen ... das ist die andere Sache, die ich sagen möchte, ist, dass ich einige der Fragen zur Verfügung gestellt habe und ich habe gestern in einem Austausch eng mit Duke zusammengearbeitet und er kam mit einem vollständigen Satz von Fragen auf mich zu, die wir heute auch verwendet haben, mit nur einer kleinen Änderung in #2 von mir, die auf einigen neueren Informationen basierte, die wir von der Dark-Fleet-Fraktion der Whistleblower des geheimen Raumfahrtprogramms erfahren haben – einige davon sind nicht ganz so bekannt, wie die, die vielen unserer Hörer bekannt sein dürften. Auf jeden Fall wurden diese Themen über Dulce nicht einmal abgedeckt und das hat mit den genetischen Experimenten zu tun, den Klonoperationen, einem ziemlich großen Kontingent an menschlichen Sklaven und Testpersonen dort unten. Von der Basis selbst wird gesagt, dass sie aus sehr vielen Etagen besteht. Einige dieser Etagen, wo sich Menschen nicht aufhalten können und eine Menge Details, über die berichtet wurde. Sehr wenig Konkretes. Etwas, das Phil von vielen anderen Whistleblowern unterscheidet, ist, dass er physische Beweise hatte, die er zu seinen Vorträgen in den 90er Jahren mitbrachte. Die, die mir bekannt sind, waren metallische Substanzen, die er ziemlich detailliert beschrieben hat. Ich bin mir nicht sicher, ob irgendwelche Tests durch Dritte durchgeführt wurden, aber er war ein ziemlich überzeugender Charakter und er war auch sehr ... er war nicht trocken und akademisch. Man konnte sehen, dass der Typ wirklich mit Haut und Haaren dabei gewesen war. Er wurde verwundet und das sah man ihm auch an. Ein Teil seiner Hand fehlte und so ... eine ziemlich dramatische Geschichte seinerzeit dazu.

[01:18:16.11] Karl: Nun, es hört sich so an, als ob wir irgendwie das große Bild bekommen haben, aber nicht das eher alltägliche Bild, weil das Entführungsprogramm so offensichtlich ist und es so viele Zeugen gibt, die an die Öffentlichkeit gegangen sind,

die die Entführungen gesehen haben und gesehen haben, wie Leute in ihren Häusern verschwinden, dann tauchen sie plötzlich irgendwo auf und liegen vielleicht auf dem Rasen oder so und werden am nächsten Morgen gefunden. „Was ist passiert? Ich weiß es nicht. Ich bin aufgewacht und war draußen auf dem Rasen“ ... solche Sachen. Oder sie kommen zurück und haben ihren Schlafanzug verkehrt herum an. Sie schauen auf und plötzlich haben sie ihren Schlafanzug verkehrt herum an und sie können sich an nichts erinnern, weißt du, so etwas in der Art. Es gibt also viele Außenstehende, die diese Art von Dingen bezeugen können. Menschen haben Entführungen in Aktion gesehen und bei vielen Entführten tauchen Erinnerungen auf über Dinge, die stattgefunden haben. Ich bin bei einigen meiner Klienten im Rahmen der Arbeit zur Erinnerungsauflösung darüber gestolpert, wo sie keine Ahnung hatten, dass ihnen das in der Vergangenheit passiert ist. Aber sie verbinden sich mit irgendetwas, weil sie irgendwelche Ängste in sich tragen und haben plötzlich eine Erinnerung darüber, dass sie in einer solchen Einrichtung waren und dass etwas getan wurde, um sie zu manipulieren.

[01:19:45.16] Karl: Das muss irgendwo stattfinden und ich weiß, dass viele von ihnen darüber berichten, wie sie sich in verschiedenen Räumen, Gehäusen und Dingen befinden – nicht unbedingt in einem fliegenden Raumschiff. Es findet eine Menge an genetischer Arbeit statt. Es ist gewaltig. Das ist der Sinn und Zweck der Sache.

[01:20:03.11] Denny: Richtig. Ich habe auch das Gefühl, dass Phil einige Details vermieden hat, gerade wegen der Probleme, über die wir vorhin in Bezug auf Schutz gesprochen haben. Auf diesem Kanal wird er nicht auf einige der Dinge eingehen, derer er sich wahrscheinlich bewusst war, die nur die Aufmerksamkeit auf uns lenken könnten ... negative Aufmerksamkeit auf uns, die nicht wirklich zu irgendetwas beitragen wird. Im Grunde bringt uns das nur in Schwierigkeiten.

[01:20:33.07] Karl: Das möchte ich lieber nicht erleben.

[01:20:33.07] Denny: Ja. Ich möchte das weiterhin tun. Also, ich denke ...

[01:20:37.07] Karl: Ich habe Möglichkeiten, etwas beizutragen und ich möchte nicht mit dem Schiff untergehen, nur um das eine Schiff zu retten.

[01:20:44.11] Denny: Ja. Also, mein Gefühl war, dass es eine Menge Dinge gab, über die er in dieser Hinsicht hätte reden können, über die berichtet wird ... wenn man etwas über diesen Typ recherchiert, wird man auf einige Dinge stoßen, die ziemlich grauenhaft sind und die schon lange einfach so im Internet herumliegen. Er hatte nicht vor, dieses Zeug vorzubringen und hier einen Haufen von diesem Zeug zu bestätigen. Vielleicht konnte einiges davon nicht von ihm bestätigt werden. Ich vermute, dass er ein paar solcher Dinge zurückhielt – mehr als ein paar solcher Dinge. Also, in Anbetracht der Zeit denke ich, dass ich das hier abschließen werde, es sei denn, du hast noch etwas hinzuzufügen, Karl.

[01:21:22.24] Karl: Nein. Ich kann nur sagen, dass das nicht ich war, den ihr gehört habt. Das ist immer alles, was ich sagen kann. Es kommt von jenseits von mir und ich tue mein Bestes, um die Verbindung zu halten und dies durch das göttliche Reich zu tun. Das ist alles, was ich für mich in Anspruch nehmen kann und was auch immer passiert, passiert.

[01:21:45.03] Denny: Ja. Ich möchte mich bei allen bedanken, die dabei waren. Nur ein kleines Update hier. Es gibt etwas Neues, im Prinzip gab es das schon, aber im Grunde bemühe ich mich jetzt mehr, um Untertitel für diese Videos zu bekommen, weil in einigen Fällen die Google-Übersetzung ziemlich gut funktioniert und in anderen Fällen habe ich herausgefunden, dass das überhaupt nicht gut funktioniert. Ich habe immer noch ein Bedürfnis in Sachen ... weniger, was Transkription anbelangt. Ich denke, wir werden bei der Transkriptionssache einen anderen Weg einschlagen, aber wenn jemand daran interessiert ist, kann ich wirklich Hilfe gebrauchen. Ich brauche wirklich Hilfe. Vor allem aber würde ich gerne Freiwillige für die Übersetzungsarbeit gewinnen, sobald wir die Transkriptionen fertig haben. Ich möchte mich bei allen bedanken, die zugeschaut haben. Ich möchte mich bei allen bedanken, die für WhyisThisTrue? auf meiner GoFundMe-Seite gespendet haben. Ich weiß das sehr zu schätzen. Es hilft uns, diese Serie zu produzieren. Eines der Dinge, in die diese Mittel fließen könnten, ist ein Transkriptionsdienst, den ich mir gerade angucke. Es sind ungefähr 40 Dollar im Monat, die es mir ermöglichen würden, viele dieser Videos fertig zu stellen, oder alle – auf jeden Fall die Serie, die ich mit Karl mache, transkribieren zu lassen, so dass wir sie mit Untertiteln versehen können und dann schließlich in andere Sprachen übersetzt lassen können. Ich bin im Moment sehr motiviert, Richtung Osteuropa und Russland zu gehen. Ich weiß nicht warum, aber ich fühle mich dazu sehr berufen im Moment und schließlich der Nahe Osten.

[01:23:15.01] Denny: Also, vielen Dank, Karl, dass du das mit mir machst. Ich schätze diese Partnerschaft sehr und ich denke, wir helfen vielen Menschen.

[01:20:33.07] Karl: Nun, ich danke dir. Ich sehe Menschen mit dieser Notlage, durch Außerirdische beeinträchtigt zu werden und wohin geht man, um Hilfe zu bekommen, wenn man in diesem Programm ist? Denn diese Menschen sind Versuchskaninchen und werden immer wieder benutzt. „Benutzt“, im vollsten Sinne des Wortes – gegen ihren Willen und aus verschiedenen finsternen Gründen. Das ist ein Problem und die Menschen haben keinerlei Kontrolle darüber. Selbst wenn sie wissen, dass sie entführt werden, können sie es nicht verhindern. Es passiert weiterhin. Das Einzige, was einschreiten kann, ist das göttliche Reich. Ich werde weiterhin dafür Werbung machen. Es gibt Antworten. Wir sind nicht allein. Es gibt eine Antwort für all das und wir müssen mit ihnen zusammenarbeiten, um das zu erreichen, und das können wir.

[01:24:23.14] Denny: Okay. Das ist eine sehr gute Botschaft. Es gibt Grund genug, viel Hoffnung zu haben. Es kommt eine Menge Düsteres zum Vorschein in einigen dieser Episoden, aber wir alle müssen daran erinnert werden. Karl und ich sind hier, um euch daran zu erinnern, dass es Grund zur Hoffnung gibt. Es gibt Lösungen. Wir müssen sie

nur in Anspruch nehmen. Nochmals vielen Dank, Karl, und danke, dass ihr alle zugeschaut habt und wir werden sehr bald wieder da sein, mit einem weiteren Channeling-Interview wie diesem. Tschüss zusammen.